

PROTOKOLL

Gremium Feuerwehrausschuss	Sitzung am 04.06.2013	Sitzungs-Nr. 1/2013
-------------------------------	--------------------------	------------------------

Sitzungsort Bothel Rathaus (Sitzungssaal)	Sitzungsdauer (von - bis) 18.02 Uhr – 18.17 Uhr
--	--

<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Es folgt eine nichtöffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Nichtöffentliche Sitzung
---	---	---

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den folgenden Seiten.

gez. Meyer
Vorsitzender

gez. Woltmann
Samtgemeindebürgermeister

gez. Löber
Protokollführer

Anwesenheitsliste

zur 1. Sitzung des Feuerwehrausschusses

am 04.06.2013

Ausschussmitglieder:

Vorsitzender Meyer (CDU)	- Hemslingen
Ratsherr Gerken (SPD)	- Hemslingen
Ratsherr Keitz (SPD)	- Westerwalsede
Ratsfrau Kregel (CDU)	- Hemslingen
Ratsherr Müller (CDU)	- Brockel
Ratsfrau Muschter (GRÜNE/WSB)	- Hemsbünde
Ratsherr Röhrs (CDU)	- Westerwalsede

Berater:

Gemeindebrandmeister Alfred Becker	- Hemsbünde
------------------------------------	-------------

Verwaltung:

Samtgemeindebürgermeister Woltmann	- Samtgemeindeverwaltung
Verwaltungsvertreter Fehlig	- Samtgemeindeverwaltung
Samtgemeindeamtsrat Löber	- Samtgemeindeverwaltung

Tagesordnung

Drucks.- Nr.:

- | | |
|---|---------|
| 1. Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit | - |
| 2. Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung | - |
| 3. Genehmigung des Protokolls 2/2012 vom 04.12.2012 | - |
| 4. Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters | - |
| 5. 9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr Bothel | 23/2013 |
| 6. Behandlung von Anfragen und Anregungen | - |

TOP 1 - Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Meyer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder (RH Dodenhoff wird von RF Kregel und RF Schmidt wird von RH Keitz vertreten), die Verwaltung, den Gemeindebrandmeister Becker, die Zuhörer und stellt sodann die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit des Feuerwehrausschusses fest.

TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung

Die Tagesordnung wird wie vorgegeben festgestellt.

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls 2/2012 vom 04.12.2012

Das Protokoll über die vorbezeichnete Sitzung wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 - Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

Die Übergabe des neuen Fahrzeuges für die Ortswehr Hemslingen erfolgte am 24.05.2013. SGBM Woltmann wünscht der Ortswehr alles Gute mit dem Fahrzeug.

TOP 5 - 9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr Bothel
(Drucks.-Nr. 23/2013)

VV Fehlig teilt mit, im Rahmen der Haushaltsplanung seien zur Anpassung der Entschädigungssätze insgesamt 3.500 € veranschlagt worden, so dass die Finanzierung der Änderung gesichert sei. Die im Entwurf enthaltenen Entschädigungen bewegen sich im oberen Bereich auf Landkreisebene, wobei noch zu erwähnen sei, dass die Erhöhung der Entschädigungen rückwirkend zum 01.01.2013 erfolgen soll.

Weiterhin sollte in Zusammenhang mit der Änderung die Überschrift der Satzung angepasst werden und die Ergänzung „in der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Bothel“ vorgenommen werden.

RH Röhrs trägt vor, er sehe die vorgesehene Änderung der Entschädigungssätze positiv, vor allem vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und des sich andeutenden Personalmangels in den Ortswehren. Durch die Erhöhung der Sätze könne man evtl. einen kleinen Anreiz bieten, sich in der Feuerwehr zu engagieren.

RF Muschter erkundigt sich hinsichtlich der geplanten Entschädigungen für die Gerätewarte.

GBM Becker antwortet, bei Fahrzeugen der Ortswehren mit Grundausstattung wird das Fahrzeug gemeinsam mit der TSF als eine Einheit entschädigt. Für die anderen Fahrzeuge mit eingebauter Pumpe würden 2 Einheiten entschädigt.

Nach weiterer kurzer Aussprache beschließt der Feuerwehrausschuss auf Antrag von RH Röhrs einstimmig empfehlend für den SGA und den SGR, die im Entwurf vorgelegte 9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr Bothel vom 13.10.1975 in der Fassung der 8. Änderungssatzung vom 19.12.2006.

TOP 6 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

RF Muschter erkundigt sich, ob die Feuerwehr im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz zur Meldung der Pegelstände zuständig sei.

GBM Becker antwortet, die Feuerwehr sei einmal im Rahmen des Katastrophenschutzes vom Landkreis Rotenburg (Wümme) verpflichtet worden, die Pegelstände zu melden.

Vorsitzender Meyer schließt die Sitzung um 18.17 Uhr, bedankt sich bei den Anwesenden und wünscht einen guten Nachhauseweg.